[](https://www.kla.tv/2185)

Warum aus der Mitfinanzierung von Abtreibungen aussteigen?

**Wie offiziell bekannt, werden für die Durchführung von Abtreibungen in der Schweiz jährlich acht bis 20 Mio. Franken aufgewendet ...**

Wie offiziell bekannt, werden  
für die Durchführung von  
Abtreibungen in der Schweiz  
jährlich acht bis 20 Mio. Franken  
aufgewendet. Die wesentlich höheren  
indirekten Kosten, die  
durch psychische Störungen entstehen,  
sind da noch nicht mit  
eingerechnet. Eine grosse Metastudie  
(Zusammenfassung von  
38 US-Studien) des Guttmacher  
Institute, New York, kam im  
Jahr 2009 zum Schluss, dass Abtreibungen  
bis zu einem Viertel  
abnehmen, wenn sie privat finanziert  
werden. In der Schweiz ist  
mit einer Abnahme von schätzungsweise  
10 % zu rechnen.  
Bei 11.100\* Abtreibungen im  
Jahr 2011 wären das 1110 weniger  
Abtreibungen. […] Die private  
Finanzierung von Abtreibungen  
führt nicht dazu, dass  
Frauen zu illegalen Abtreibern  
gehen, wie das immer wieder  
behauptet wird. Österreich beweist  
seit fast vierzig Jahren,  
dass die private Finanzierung  
von Abtreibungen nicht zu illegalen  
Abtreibungen führt. Auch  
das Argument, dass man die Kosten  
für eine Zusatzversicherung  
keiner Frau aufbürden darf, kann  
nicht stichhalten. Sie würden ca.  
4.- Fr. im Monat betragen und  
einen monatlichen Verzicht auf  
z.B. einen Café bedeuten.  
Hinter all den offensiven Bemühungen,  
Abtreibungen sogar bis  
nach der Geburt (siehe S&G  
71/13) zu legalisieren oder zu  
erleichtern, stecken meines Erachtens  
andere Motive, als allgemein  
gehandelt. Sie scheinen  
viel eher jenen treibenden Kräften  
zu entspringen, die seit langem  
planen, die Weltbevölkerung  
um 90 % zu reduzieren\*\*,  
um so besser und einfacher ihre  
Eine-Welt-Regierung durchsetzen  
zu können. Wer diese Hintergründe  
erkennt, kann nicht anders,  
als am 9. Febr. 2014 ein JA  
zur Initiative „Abtreibungsfinanzierung  
ist Privatsache“ in die  
Urne zu legen.  
\*Diese Zahl bezieht sich auf offiziell  
registrierte Abtreibungen. Es gibt in  
der Schweiz aber viel mehr Abtreibungen,  
die von Ärzten nur anders definiert  
werden, z.B. als „gynäkologischer  
Eingriff“, „natürlicher Abort“,  
„Zyklusregelung“ usw.  
\*\*Die Guidestones von Georgia – monumentaler Aufruf zum globalen Völkermord?: http://www.klagemauer.tv/?a=showportal&keyword=ideologie&id=1084

**von bub.**

**Quellen:**

Newsletter von Emil Rahm zur „Abtreibungsfinanzierung ist Privatsache“ [www.privatsache.ch](https://www.privatsache.ch)Magazin: Pro Life 1/2014 <http://www.youtube.com/watch?v=bFwI7MweiLc><http://www.youtube.com/watch?v=7_oIO_uNVYc><http://transutopia.webs.com/georgiaguidestones.htm>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Abtreibung - [www.kla.tv/Abtreibung](https://www.kla.tv/Abtreibung)

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.